

## **Feel Good-Challenge** **Eine digitale Schnitzeljagd für Jugendliche durch die Gemeinde**

Sie wollen Jugendliche in die Gestaltung ihres Lebensumfeldes einbeziehen, zu Bewegung motivieren und ihnen Wissen über Gemeinde und Gesundheit vermitteln? Dann ist die Feel Good-Challenge – eine digitale Rallye – genau das richtige Angebot.

Bei der Feel Good-Challenge werden auf einer Wegstrecke von zwei bis drei Kilometern in Ihrer Gemeinde an acht bis zehn Stationen Aufgaben und Rätsel zu den Themen Ernährung, Bewegung und psychosoziale Gesundheit sowie zu gemeindespezifischen Fragen (z.B. zur Geschichte der Gemeinde) gelöst. Spiel und Spaß sind garantiert!

Gemeinsam mit Jugendlichen und Gemeindeverantwortliche planen und erstellen wir die Feel Good-Challenge für Ihre Gemeinde. Nach Fertigstellung kann sie ein Jahr lang genutzt werden. Wir begleiten den gesamten Prozess.

### **1. Gemeinsam planen**

#### **Informationsgespräch**

Zu Beginn findet ein Infogespräch mit Gemeindeverantwortlichen und Schlüsselpersonen (z.B. Lehrpersonal, LeiterIn eines Jugendzentrums) zur Vorgehensweise statt.

#### **Workshop mit Jugendlichen**

Anschließend organisieren und moderieren wir einen Workshop mit Jugendlichen (zwischen 10-14 Jahre). Bei diesem Workshop werden bereits Stationen für die Wegstrecke ermittelt und gemeinsam Inhalte für die Stationen entwickelt. Damit die Feel Good-Challenge auch gut bei den BürgerInnen ankommt, kann gerne ein eigener Slogan bzw. ein Logo kreiert werden.

 Bitte wenden!

## 2. Strecke festlegen und begehen

Die Ergebnisse des Workshops werden an die Verantwortlichen in der Gemeinde übermittelt. Anschließend wird die Wegstrecke durch das Gemeindegebiet festgelegt, in einer gemeinsamen Begehung hinsichtlich Sicherheit und Barrierefreiheit gecheckt und die Hinweise bzw. QR-Codes an den Stationen angebracht.

## 3. Strecke digitalisieren

Styria vitalis programmiert die digitale Feel Good-Challenge mit der Actionbound App. Diese kann nach Fertigstellung von den TeilnehmerInnen kostenlos heruntergeladen und genutzt werden.

## 4. Gemeinsam testen

Bevor die Feel Good-Challenge zum Einsatz kommt, wird sie von Jugendlichen und Schlüsselpersonen noch einmal getestet. Bei Bedarf werden Änderungen von Styria vitalis vorgenommen. Ist die Challenge fertig, wird sie über die App freigeschaltet. Dem Spielspaß steht jetzt nichts mehr im Wege.

## 5. Einen Auftakt setzen

### Kick-off-Veranstaltung

Damit die Feel Good-Challenge von möglichst vielen GemeindebewohnerInnen, vor allem aber von Jugendlichen, genutzt wird, empfehlen wir gleich nach Freischaltung der App eine Kick-off Veranstaltung umzusetzen, damit der Bekanntheitsgrad der Challenge gesteigert wird. Wir empfehlen außerdem, die Challenge mit einem Gewinnspiel zu verknüpfen, um zur Teilnahme zu motivieren.

## 6. Die Bevölkerung informieren

### Artikel für Gemeindezeitung, -website und social media

Styria vitalis bereitet Texte für die Gemeindezeitung, -website und social media auf, um das Angebot zu bewerben. Wir unterstützen auch weitere Aktivitäten für die Öffentlichkeitsarbeit.



**Kathrin Manninger**

0316/822094-50, [kathrin.manninger@styriavitalis.at](mailto:kathrin.manninger@styriavitalis.at)